

Oberlausitz – Land der Sorben

Eine Reise zum Ausstellungsprojekt
„LICHT bewegt“ von Ludger Hinse
In Kooperation mit dem Zentral-Dombau-Verein zu Köln e.V.

Fachreiseleitung: Max Wolters, Historiker und Museumskurator

Punktuelle künstlerische Begleitung: Ludger Hinse

Reisetermin: 07.04. – 11.04.2019



Bautzen CCBY kgbdd-at-flickr

Hier wird das „R“ gerollt, die **malerischen Fachwerkhäuser** reihen sich in den **mittelalterlich-romantischen Städten** aneinander und die Landschaften der Umgebung sind geprägt von sanften Höhenzügen und faszinierenden Felsformationen – reisen Sie mit in die **Oberlausitz!** Auch historisch hat die Region im Dreiländereck mit Polen und Tschechien einiges zu bieten: Von Ihrem **Standorthotel in Bautzen** wandeln Sie entlang der „**Via Sacra**“, erleben deutsch-sorbische Traditionen und entdecken spannende **sakrale Bauwerke** und Kunstschätze. Ein besonderes I-Tüpfelchen ist außerdem die punktuelle **Begleitung durch Ludger Hinse**, einem der bekanntesten Künstler Deutschlands. Über 230 Einzelausstellungen, 12 Bücher, 11 Kataloge und 8 Filmen dokumentieren dies eindrucksvoll. So erfahren Sie exklusiv und aus erster Hand in Bautzen Details zu seinen **einzigartigen Werken zum Thema „LICHT bewegt“** und deren Entstehung.

Conti-Reisen
Reisen mit Niveau

CONTI-REISEN GMBH • 51103 Köln • Adalbertstr. 9 • Tel. 0221 - 80 19 52 - 0 • Fax 0221 - 80 19 52 - 70
Büro Süd: 70192 Stuttgart • Azenbergstr. 78 • Tel. 0711 - 257 29 99 • Fax 0711 - 257 29 98
www.conti-reisen.de • info@conti-reisen.de

1. Tag Düsseldorf – Dresden – Bautzen

Flug mit Eurowings ab Düsseldorf nach Dresden (Andere Abflughäfen sowie Vorübernachtungen in Düsseldorf auf Anfrage).

Nach der Ankunft fahren Sie mit dem Reisebus Richtung Bautzen.

Einen ersten Zwischenstopp machen Sie in Panschwitz-Kuckau, einem Zentrum sorbischen Brauchtums. Sie besuchen das **Kloster Marienstern** – eine der beiden einzigen Zisterzienserinnenabteien in Sachsen.

Anschließend erreichen Sie Bautzen und beziehen Ihr Standorthotel für die nächsten 4 Übernachtungen. Eine erste orientierende **Stadtführung** und ein gemeinsames Abendessen im Hotel runden den Tag ab.

2. Tag Bautzen

Heute erkunden Sie Bautzen, das Zentrum der Oberlausitz. Die über 1.000 Jahre alte Altstadt bildet mit 1.400 Baudenkmälern aus acht Jahrhunderten ein **einzigartiges Architekturensemble** und formt eine eindrucksvolle Silhouette aus Türmen und Ziegeldächern. Bei einem Rundgang durch das Zentrum sehen Sie den „schiefen Turm“ von Bautzen, das alte barocke Rathaus und das Wahrzeichen der Stadt, die **Alte Wasserkunst** (Außenbesichtigungen). Sie kommen vorbei an liebevoll restaurierten Bürgerhäusern, die jetzt größtenteils Barock- und Rokokofassaden präsentieren.



Licht-Kreuz von Ludger Hinse © Conti-Reisen

Im **Dom St. Petri**, der größten und ältesten Simultankirchen in Deutschland, erwarten Sie bezaubernde **Impressionen des Lichtes**: Im Rahmen seiner Ausstellung werden hier ausgewählte Werke von **Ludger Hinse** zu sehen sein, die sich stets mit dem Thema „Licht und Glaube“ beschäftigen. Seine Kunst soll Menschen bewegen, sie anrühren und einen Raum für Begegnungen schaffen. Erfahren Sie mehr über seine Arbeit und Schaffensperiode aus erster Hand. Außerdem besichtigen Sie in Begleitung von Ludger Hinse zwei weitere Kirchen, die katholisch sorbisch geführte Liebfrauenkirche und die evangelisch sorbische Michaeliskirche, die ebenfalls für die Ausstellungsdauer mit seinen Kunstwerken bestückt sind.

Es bleibt Zeit für eine individuelle Mittagspause.

Am Nachmittag besuchen Sie den **Nikolaifriedhof** auf dem sich auch die Ruine der ehemaligen St. Nikolai-Kirche befindet. Der sakrale Bau aus dem 15. Jh. wird heute komplett als Friedhof genutzt, auch die Ruine selbst ist eine Grabstätte. Vom diesem historischen, beinahe idyllischen Ort bietet sich ein schöner Ausblick auf die Altstadt von Bautzen und auf die Spree.



Nikolaikirche CCBYSA Stephan M. Höhne-at-wikimedia.commons

Der Rest des **Nachmittages steht Ihnen zur freien Verfügung**. Wer mag verweilt noch einmal vor dem Anblick der Licht-Kreuze oder erkundet die Stadt weiter auf eigene Faust (fakultativ).

Sie treffen sich wieder zum gemeinsamen Abendessen in einem typisch sorbischen Restaurant.

3. Tag Entlang der Via Sacra bis Zittau

Am Vormittag geht es entlang der Via Sacra, die auf alten Handelswegen verlaufende Route im Dreiländereck Deutschland-Polen-Tschechien. Sie umfasst Stationen mit religions- und kunsthistorisch bedeutsamen Kulturdenkmälern in der Euroregion Neiße und ist teilweise identisch mit der historischen Via Regia und dem Jakobsweg.

Zunächst erreichen Sie Herrnhut im Landkreis Görlitz. Die Stadt ist vor allem als Gründungsort der **Herrnhuter Brüdergemeine** und durch die Produktion der Herrnhuter Sterne bekannt. Als Herrnhuter Sterne bezeichnet man beleuchtete Advents- oder Weihnachtssterne einer bestimmten geometrischen Bauart, die den Stern von Bethlehem symbolisiert. Sie bleiben also noch ein wenig auf den Spuren des Lichtes und besuchen die **Schauwerkstatt der Sterne Manufaktur**. Hier haben Sie die Gelegenheit echte Handarbeit aus nächster Nähe zu beobachten. Außerdem erfahren Sie mehr über die Entstehungsgeschichte, die Herrnhuter Brüdergemeine sowie die Entwicklung der Herrnhuter Sterne GmbH seit 1897.

Anschließend gelangen Sie nach Zittau.

Gemeinsames Mittagessen im Restaurant. Kosten Sie lokale Spezialitäten!

Gut gestärkt brechen Sie auf zu einem **Spaziergang** durch die Stadt.

Auf dem Kreuzfriedhof steht die **Kirche zum Heiligen**

Kreuz, die ein beeindruckendes Textilwerk der abendländischen Überlieferung enthält. Das „**Große Zittauer Fastentuch**“ ist mit einer Länge von über 8 m und einer Breite von knapp 7 m das größte seiner Art in ganz Europa. Gestiftet wurde das Fastentuch 1472 vom Gewürz- und Getreidehändler Jacob Gürtler und war 200 Jahre lang in der St.-Johannis-Kirche in Gebrauch. Während der Fastenzeit trennte es den Altarraum von der Gemeinde.

Ein kleineres Exemplar (15 m²) von 1573 befindet sich im **Franziskanerkloster**, das Sie ebenfalls besichtigen. Rückfahrt nach Bautzen und individuelles Abendessen.

4. Tag Entlang der Via Sacra bis nach Görlitz

Görlitz mit seinen mittelalterlichen Marktplätzen und Denkmälern war früher eine bedeutende Station an der Via Regia, einer einst wichtigen Handelsverbindung zwischen West- und Osteuropa. Einflüsse aus Böhmen und Schlesien, aus Brandenburg und Sachsen prägen daher diese Stadt. Bei einem kurzen **Rundgang** durch die malerische Altstadt lernen Sie die Brückenstadt mit ihrem historischen Stadtbild kennen und sehen den **Kaisertrutz** und den **Nikolaiturm** (Außenbesichtigungen).

In der spätgotischen fünfschiffigen **Hallenkirche St. Peter und Paul** lauschen Sie dem **Klang der berühmten Sonnenorgel**. Der Name der besonderen Orgel stammt von den 17 „Sonnen“, in denen die Pfeifen einer zwölffachen Pedalmixtur strahlenförmig angeordnet sind.



Görlitz © Andrea Seemann – Fotolia

Zwischen Obermarkt und Untermarkt und ihren eindrucksvollen Renaissance- und Barockbauten befindet sich die gotische **Dreifaltigkeitskirche** aus dem 14. und 15. Jh. Die ursprüngliche Mönchskirche war eine einfache Saalkirche und entsprach damit dem Bestreben der Franziskaner, ihr Armutsgelübde auch nach außen zu symbolisieren. Später wurde die spätromanische Apsis erweitert und der Glockenturm, der auch „Mönch“ genannt wird, errichtet. Er weist eine aus dem Mittelalter beibehaltene Besonderheit auf: Seine Uhr geht bis heute stets sieben Minuten vor, womit man ur-

sprünglich erreichen wollte, dass die Stadtwachen immer pünktlich ihren Dienst antraten.

Individuelle Mittagspause.



Kloster Marienthal CCBY AugustusTours-at-flickr

Anschließend fahren Sie weiter zum **Kloster Marienthal**, knapp 20 km südlich von Görlitz. Idyllisch liegen der farbenprächtige Barockbau und seine weitläufige Anlage im grünen Flusstal der Neiße. Die Zisterzienserrinnenabtei wurde 1234 als erste der beiden Zisterzienserklöster in Sachsen gegründet. Es ist außerdem das älteste Frauenkloster des Ordens in Deutschland, das seit seiner Gründung ununterbrochen besteht. In der gemütlichen Klosterschenke können Sie köstliche Backwaren aus der klostereigenen Backstube verköstigen (fakultativ).

Nach dem Besuch fahren Sie zurück nach Bautzen. Gemeinsames Abschlussabendessen in einem Restaurant in der Stadt.



Marktplatz mit Rathaus Kamenz CCBYSA PaulTat-wikimedia.commons

5. Tag Kamenz – Dresden – Düsseldorf

Nach dem Frühstück und auschecken aus dem Hotel geht es in die **Lessingstadt** Kamenz. Hier wurde 1729 Gotthold Ephraim Lessing geboren, der große Dichter der Aufklärung. Bereits im Mittelalter gelangte die Stadt, dank ihrer Position an der Via Regia, zu Reichtum und Unabhängigkeit. Die klassizistische Innenstadt symbolisiert noch heute den bürgerlichen Stolz der Kamenzener. Am Marktplatz erhebt sich majestätisch

über den roten Ziegeldächern das **Rathaus**, das nach einem Stadtbrand im Jahre 1842 nach Plänen Schinkels im Stil der italienischen Renaissance wieder aufgebaut wurde (Außenbesichtigung)

Ihr Weg führt Sie anschließend zurück nach Dresden. Bevor Sie den Heimflug antreten, erwartet Sie ein **Rundgang** durch „Elbflorenz“, wie die Hauptstadt des ehemaligen Königreiches Sachsen genannt wird. Unter August dem Starken entstand im 18. Jh. eine der schönsten Barockstädte Europas. Am bekanntesten sind der Zwinger, das Albertinum (Außenbesichtigungen) sowie die Stallhofarkaden und die Brühlsche Terrasse.



Dresden Frauenkirche CCBYSAswusch-at-flickr

Sie besuchen die **Frauenkirche**, das wohl berühmteste Wahrzeichen der Stadt, welches wieder die Silhouette Dresdens krönt. Sie wurde 1792 von Georg Bähr erbaut und galt bereits zu dieser Zeit als ein Wunder der Architektur. Kurz vor dem Ende des 2. Weltkrieges wurde dieser großartige Bau zerstört. Die Ruine blieb als Mahnmal gegen den Krieg stehen. 1994 begann man dann mit dem Wiederaufbau, der 2005, dank der weltweiten Spenden von Millionen Menschen, abgeschlossen werden konnte. Heute gilt die Frauenkirche als Symbol für Frieden und Völkerverständigung.

Nach einem letzten Bummel durch die Stadt heißt es Abschied nehmen. Von Dresden fliegen Sie am Abend zurück nach Düsseldorf.

Im Reisepreis enthalten:

- Flug mit Eurowings in der Economy Class: Düsseldorf – Dresden – Düsseldorf (Andere Abflughäfen sowie Vorübernachtungen in Düsseldorf auf Anfrage)
- Flughafen- und Luftverkehrssteuern, Landegebühren sowie Sicherheits- und Kerosinzuschläge
- 4 Übernachtungen im Doppelzimmer mit Bad oder Dusche/WC im Standorthotel der 4-Sterne-Landeskategorie
- 4 x Frühstücksbuffet
- 1 x Abendessen im Hotel (3-Gang-Menü oder Buffet, 1. Tag)
- 1 x Abendessen in einem sorbischen Restaurant (2. Tag)
- 1 x Abendessen im Restaurant in Bautzen (4. Tag)
- Ausflüge und Transfers im modernen Fernreisebus ab/ bis Flughafen Dresden
- Besichtigungen und Eintrittsgelder: Kloster Marienstern / Bautzen: St. Petri Dom, Liebfrauenkirche, Michaeliskirche, Nikolaifriedhof, St. Nikolai-Kirche / Herrnhut: Herrnhuter Sterne Manufaktur / Zittau: Kirche zum Heiligen Kreuz, Kunsthistorisches Museum im Franziskanerkloster / Görlitz: St. Peter und Paul, Dreifaltigkeitskirche / Kloster Marienthal / Dresden: Frauenkirche
- Obligatorische örtliche Führungen: Kloster Marienthal / Dresden: Frauenkirche
- Fachreiseleitung: Max Wolters, Historiker und Museumskurator
- Künstlerische Leitung: Ludger Hinse (2. und 3. Tag)
- Kopfhörer-System
- Spende für den Zentral-Dombau-Verein zu Köln € 25,00 pro Person

Preise pro Person:

bei Buchung bis 07.10.2018
im Doppelzimmer € 1.065,00
im Einzelzimmer € 1.175,00

bei Buchung ab 08.10.2018
im Doppelzimmer € 1.095,00
im Einzelzimmer € 1.205,00

Teilnehmer: min. 20

Informationen zur Reise:

Deutsche Staatsangehörige benötigen einen gültigen Personalausweis oder Reisepass. Nationalität bitte angeben.

Angehörige anderer Staaten oder Reisetilnehmer mit Besonderheiten (z. B. Doppelstaatsangehörigkeit) teilen uns dies bitte bei Buchung mit. Wir informieren Sie über die Beschaffung und/oder das Mitführen der zur Reise benötigten Dokumente.

Anzahlung und Restzahlung:

Ihren Reisepreis-Sicherungsschein erhalten Sie mit der Reisebestätigung.

Anzahlung: 20 % bis 10 Tage nach Erhalt der Reisebestätigung

Restzahlung: bis 4 Wochen vor Abreise

Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl:

Die Reise kann wegen Nichterreichens der Mindestteilnehmerzahl bis 4 Wochen vor Abreise abgesagt werden. Selbstverständlich informieren wir Sie umgehend, Anzahlungen werden erstattet.

Rücktritt und Allgemeine Reisebedingungen:

Reisende können jederzeit vor Reiseantritt gegen Zahlung einer Entschädigungspauschale vom Vertrag zurücktreten. Es gelten die Allgemeinen Reisebedingungen der Conti-Reisen GmbH (Flug-Pauschalreisen).

Bestimmungsorte der Reise:

07.04.–11.04.2019 – Bautzen – 4 Nächte

Die Datenschutzerklärungen für die Interessenten an unseren Reiseangeboten sowie für unsere Kunden und Teilnehmer finden Sie im Internet unter <https://www.conti-reisen.de/datenschutz>.

Eingeschränkte Mobilität:

Unsere Reisen sind für Menschen mit eingeschränkter Mobilität nicht oder nur bedingt geeignet. Sollten Sie die Anforderungen unserer Reisen nicht oder nur teilweise erfüllen können, kontaktieren Sie uns unbedingt vor der Buchung.

Gruppenreise/Sprache:

Die Reiseleistungen werden für den Reisenden als Teil einer Gruppe erbracht. Die mündliche Kommunikation erfolgt in deutscher Sprache.

Reiseversicherungen:

Wir empfehlen – sofern noch nicht geschehen – den Abschluss einer Reise-Rücktrittsversicherung oder eines Premium-Reiseschutzes. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem beiliegenden Produktinformationsblatt.

Stand der Drucklegung: 09.07.2018

Reise A_OBLZDV

Bildnachweis/Lizenzen:

CCBY – CreativeCommons Namensnennung

CCBYSA – CreativeCommons Namensnennung - Weitergabe unter gleichen Bedingungen.



Conti-Reisen GmbH
Adalbertstr. 9
51103 Köln

Reiseanmeldung per
Fax: 0221-80 19 52-70

Internet: <http://reisefinder.conti-reisen.de>

Reiseziel: Oberlausitz / A_OBLZDV

Reisedatum: 07.04. – 11.04.2019

Name: _____

Name: _____

Vorname: _____

Vorname: _____

Geb.-Datum: _____

Geb.-Datum: _____

Nationalität: _____

Nationalität: _____

Straße: _____

Straße: _____

PLZ/Ort: _____

PLZ/Ort: _____

Telefon: _____

Telefon: _____

Mobil: _____

Mobil: _____

E-Mail: _____

E-Mail: _____

Einzelzimmer Doppelzimmer zusammen mit _____

Bitte informieren Sie mich über Abflüge ab/bis _____

Bitte buchen Sie für mich/uns bei der MDT travel underwriting GmbH nachfolgend angekreuzten Versicherungsschutz*:

Premium-Reiseschutz inkl. Reise-Rücktrittskosten-, Reiseabbruch-, Reisegepäck-, Reise-Krankenversicherung und 24h-Notfall-Assistance - zum Preis pro Person von:

€ 68,00 **mit** Selbstbehalt oder € 87,00 **ohne** Selbstbehalt (bei einem Reisepreis bis € 1.500,00)

Reiserücktrittskostenversicherung - zum Preis pro Person von:

€ 39,00 **mit** Selbstbehalt oder € 51,00 **ohne** Selbstbehalt (bei einem Reisepreis bis € 1.500,00)

* Weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem beiliegenden Produktinformationsblatt sowie den ausführlichen Versicherungsbedingungen unter <https://www.conti-reisen.de/service/reiseversicherungen>.

Ich bin damit einverstanden, dass ich **telefonisch** / **per E-Mail** über Reiseangebote der Conti-Reisen GmbH informiert werde.

Diese Einwilligung ist freiwillig und kann jederzeit von mir widerrufen werden.

Die Datenschutzerklärungen für die Interessenten an unseren Reiseangeboten sowie für unsere Kunden und Reiseteilnehmer mit den Verarbeitungszwecken, Auskunftsrechten und Kontaktmöglichkeiten finden Sie unter <https://www.conti-reisen.de/datenschutz>.

Das **Formblatt zur Unterrichtung des Reisenden bei einer Pauschalreise nach §651 a BGB** und die **Allgemeinen Reisebedingungen der Conti-Reisen GmbH**, die mir vollständig übermittelt wurden, habe ich zur Kenntnis genommen. Hiermit erkläre ich, dass ich für die Verpflichtungen, die von mir angemeldeten Personen gegenüber dem Reiseveranstalter, wie für meine eigenen eintreten werde. Die Reiseanmeldung wird durch meine Unterschrift verbindlich.

Datum: _____

Unterschrift: _____